

Vorstellung Kommunales
Starkregenrisiko-
management (SRRM)

Stadt Oberkirch

Starkregenrisikomanagement Stadt Oberkirch

Disclaimer

Der Inhalt dieses Dokumentes ist ausschließlich für den Auftraggeber von Fichtner und andere vertraglich vereinbarte Empfänger bestimmt. Er darf nur mit Zustimmung des Auftraggebers ganz oder auszugsweise und ohne Gewähr Dritten zugänglich gemacht werden. Fichtner haftet gegenüber Dritten nicht für die Vollständigkeit und Richtigkeit der enthaltenen Informationen.

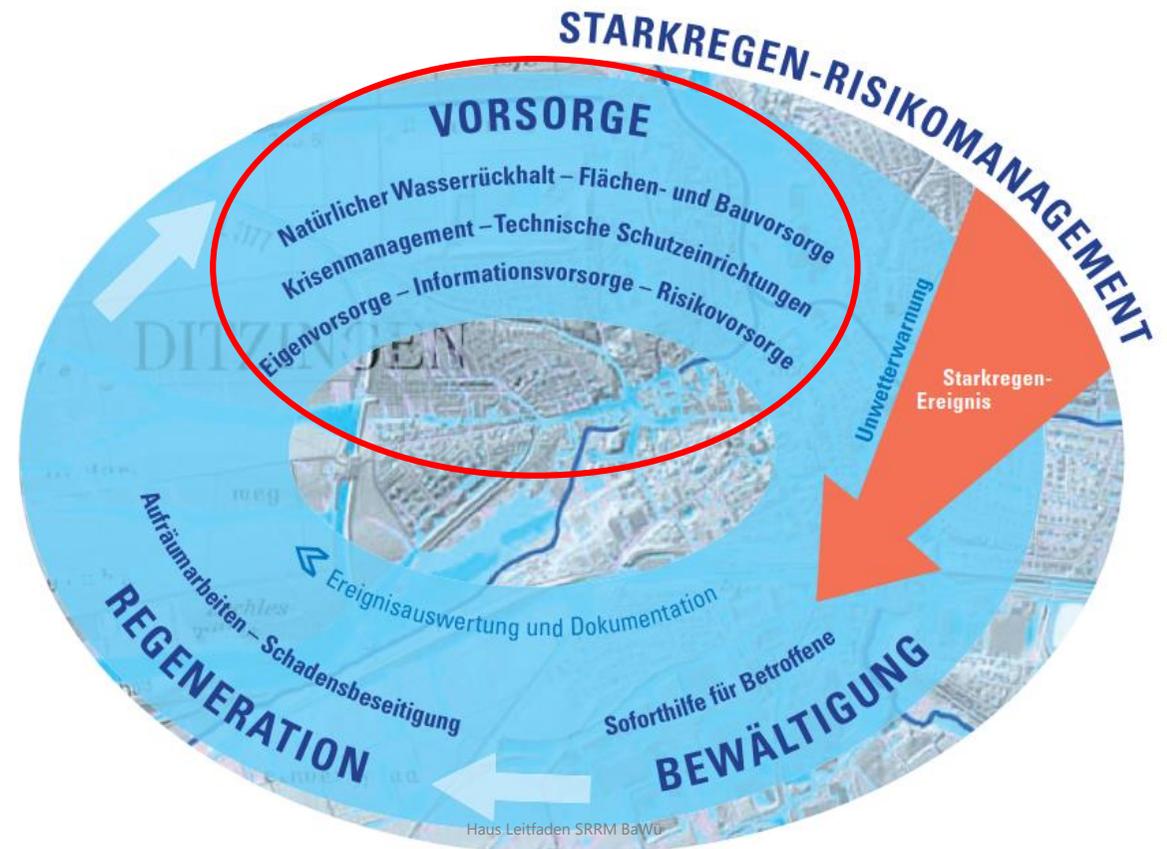
Agenda

- 1 Was ist Starkregenrisikomanagement?
 - 2 Wie funktionieren Starkregengefahrenkarten?
 - 3 Das kommunales Handlungskonzept
 - 4 Was kann ich persönlich tun?
-

Was ist Starkregenrisikomanagement?

Ziele

- Ziele
 - Erkennen der gefährdeten Bereiche
 - Verringerung des auftretenden Schadens durch Vorsorgemaßnahmen (technische Maßnahmen)
 - Erstellen von Plänen zur Bewältigung bei Ereigniseintritt (Alarmpläne, Feuerwehreinsatzplanung)
- Absoluter Schutz vor Starkregenauswirkungen ist nicht möglich!
 - Vorsorgepflicht & Informationspflicht durch Kommune
 - Kommune ist für den Schutz unmittelbar kommunaler Infrastruktur verantwortlich
- Aufzeigen von gefährdeten Bereichen und die Sensibilisierung der Betroffenen zum Eigenschutz (WHG, §5)



Anlaß des Starkregenrisikomanagements

Starkregenereignisse der letzten Jahre

Ahrtal 2021



Braunsbach 2016



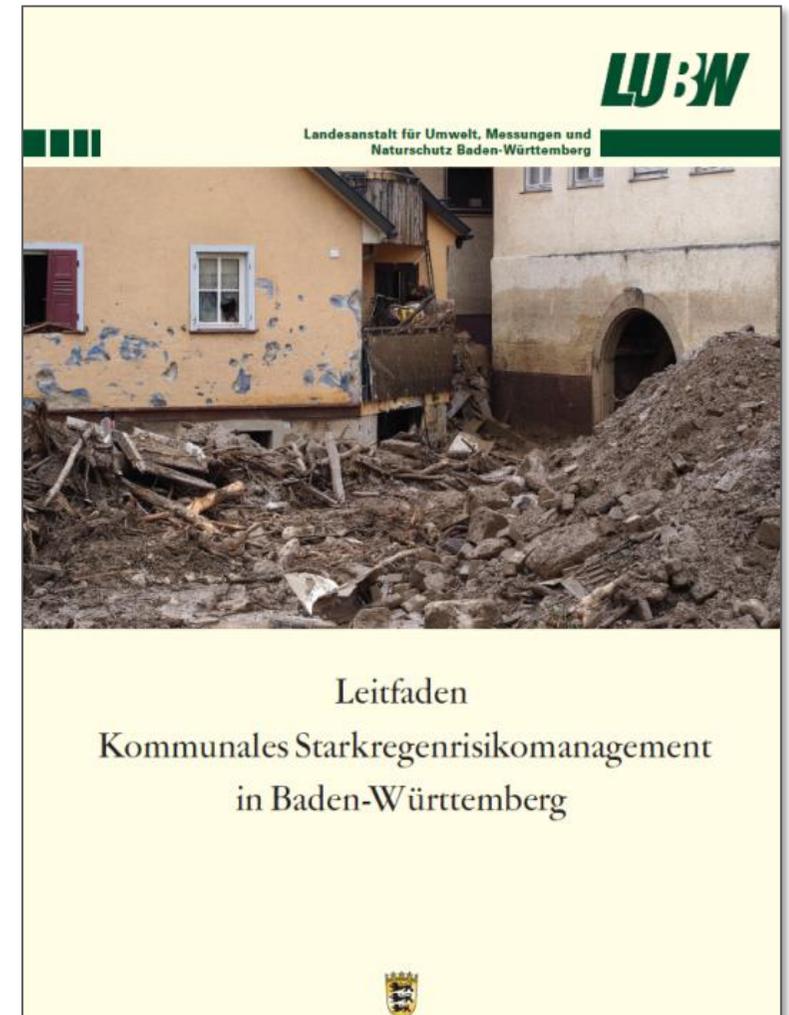
Freiburg 2023



Was ist Starkregenrisikomanagement?

Vorgaben

- Kommunales Starkregenrisikomanagement
 - Anhand eines Leitfadens aufgeteilt
1. Gefährdungsanalyse
 - Erstellung Starkregengefahrenkarten (SRGK)
 2. Risikoanalyse
 - Ermittlung der gefährdeten Bereiche & Objekte
 3. Handlungskonzept
 - Vorschläge zur Verminderung des Schadenspotential



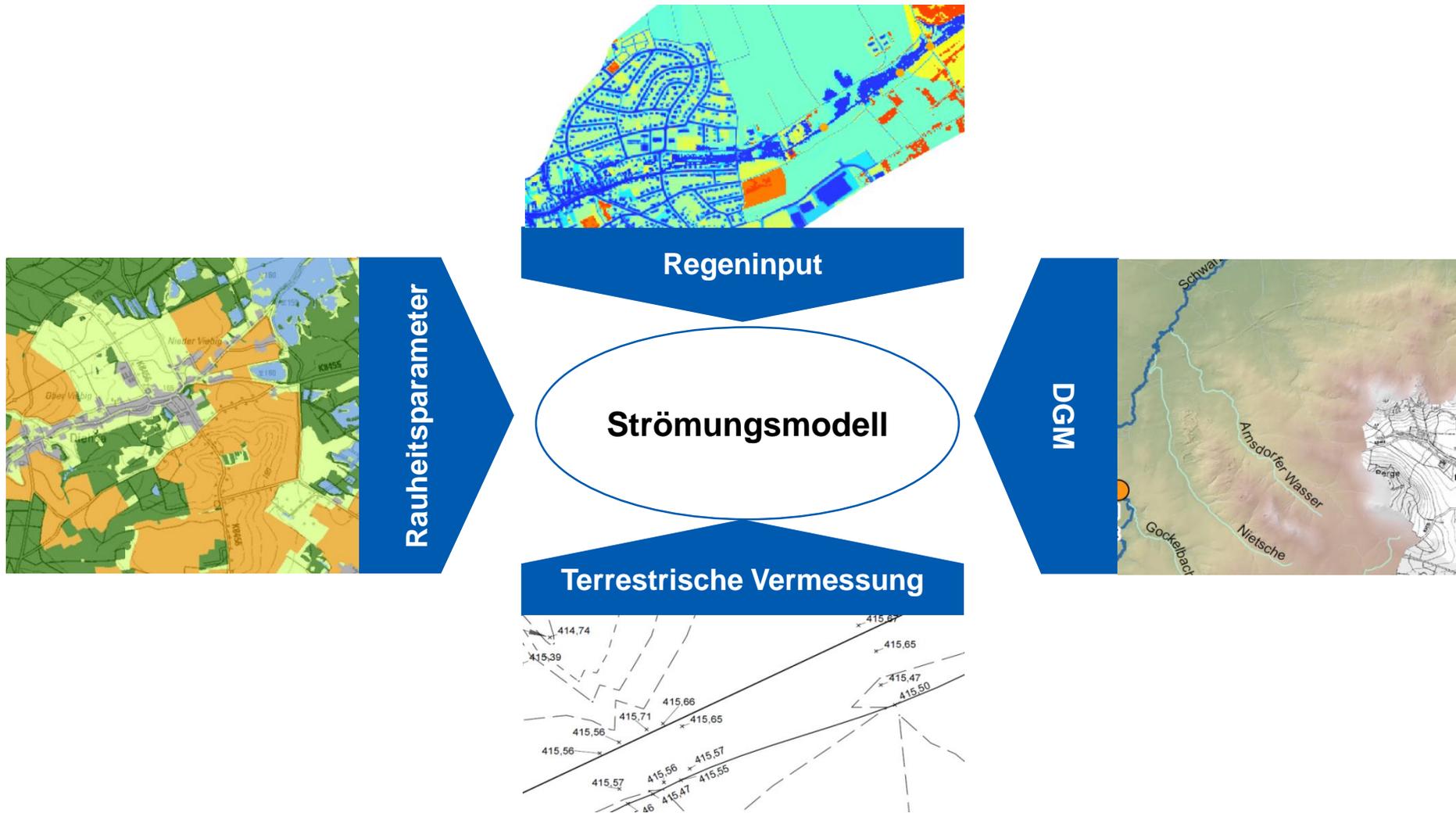
Was ist Starkregenrisikomanagement?

Projektlauf SRRM Oberkirch



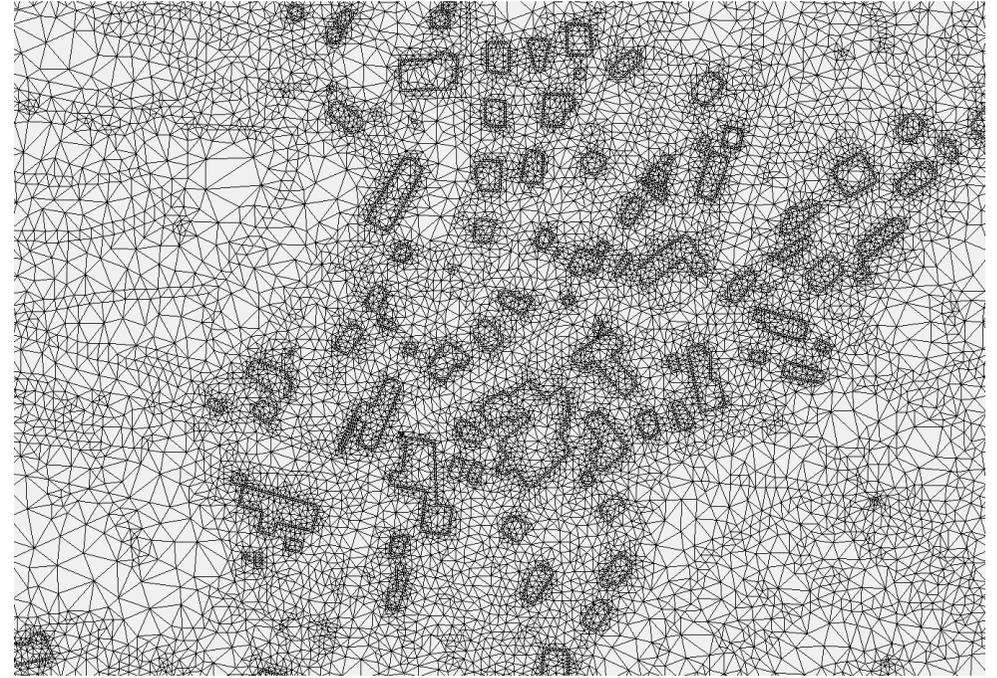
Modell

Grundlagen



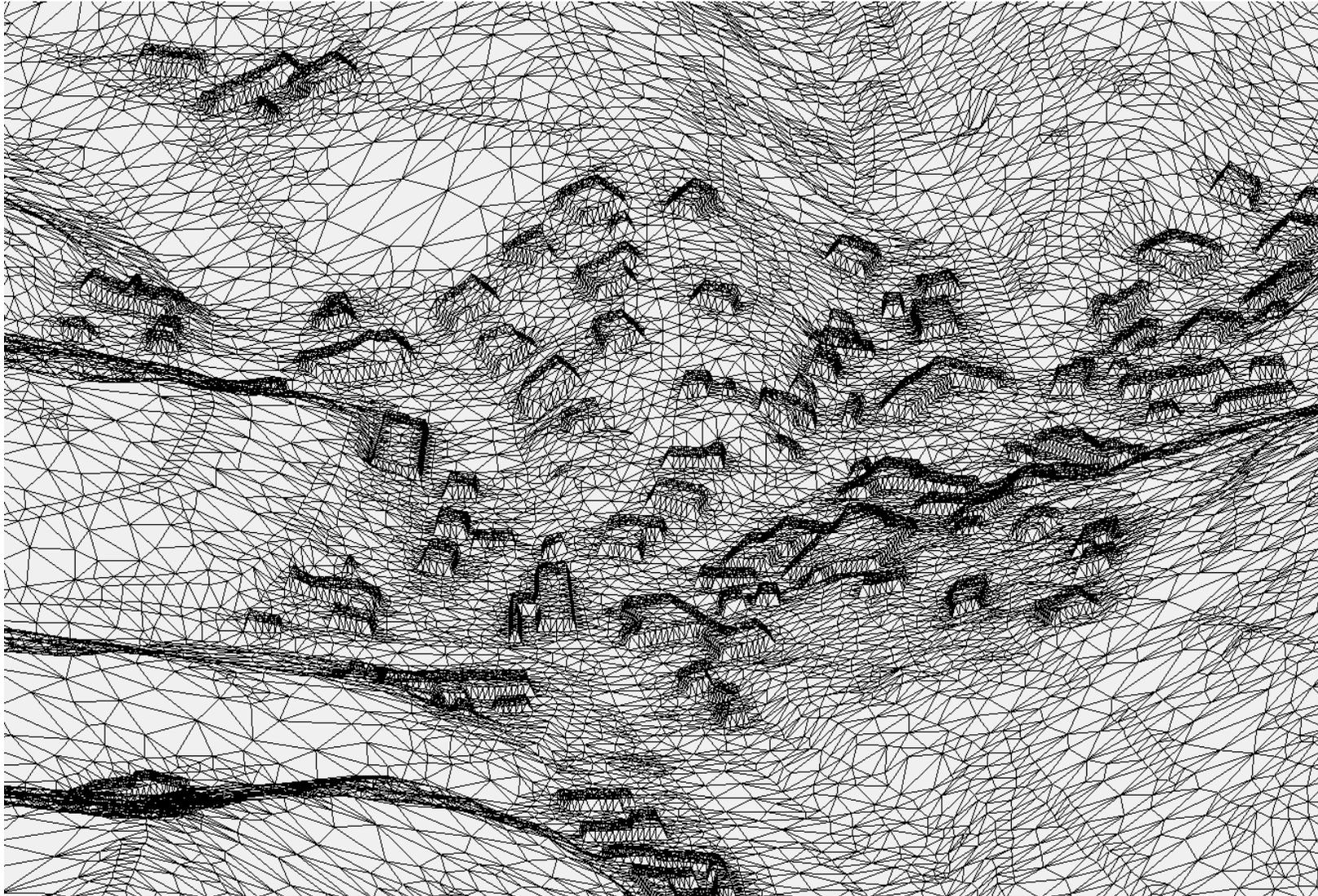
SRRM Oberkirch – Starkregengefahrenkarten

2D-Modell



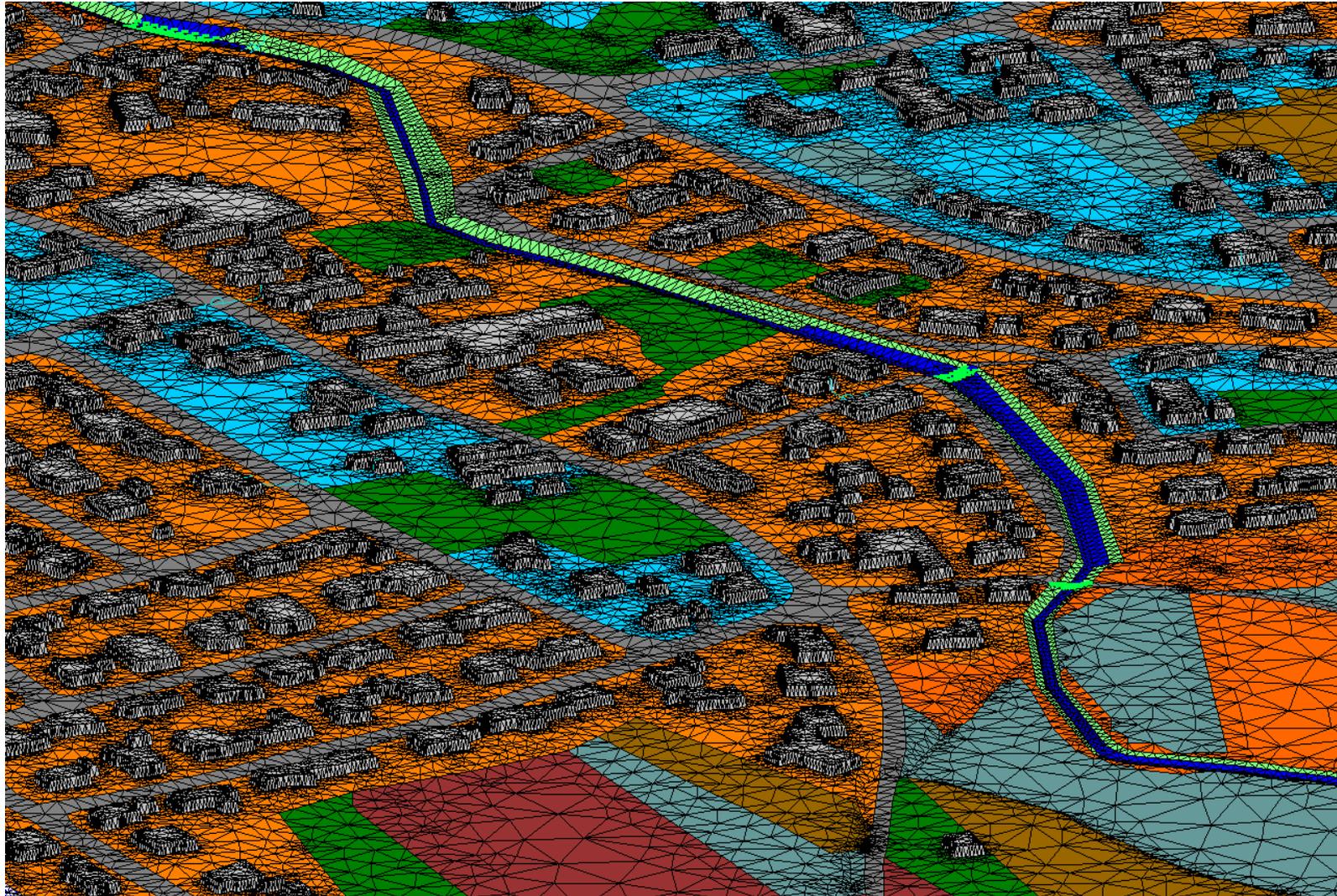
SRRM Oberkirch – Starkregengefahrenkarten

2D-Modell



SRRM Oberkirch – Starkregengefahrenkarten

2D-Modell



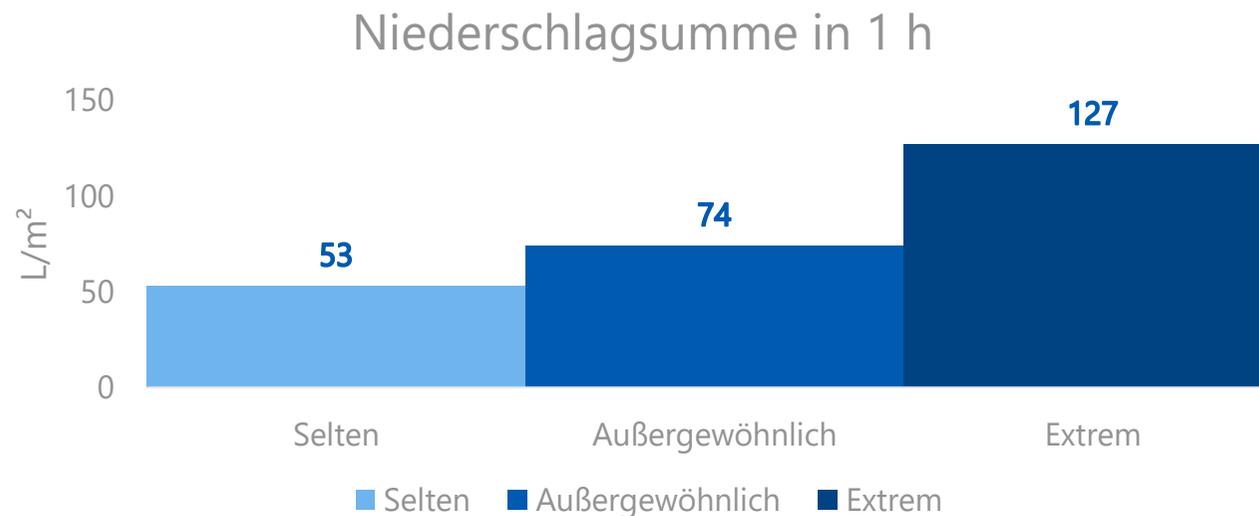
Agenda

- 1 Was ist Starkregenrisikomanagement?
 - 2 Wie funktionieren Starkregengefahrenkarten?
 - 3 Das kommunales Handlungskonzept
 - 4 Was kann ich persönlich tun?
-

Wie funktionieren Starkregengefahrenkarten

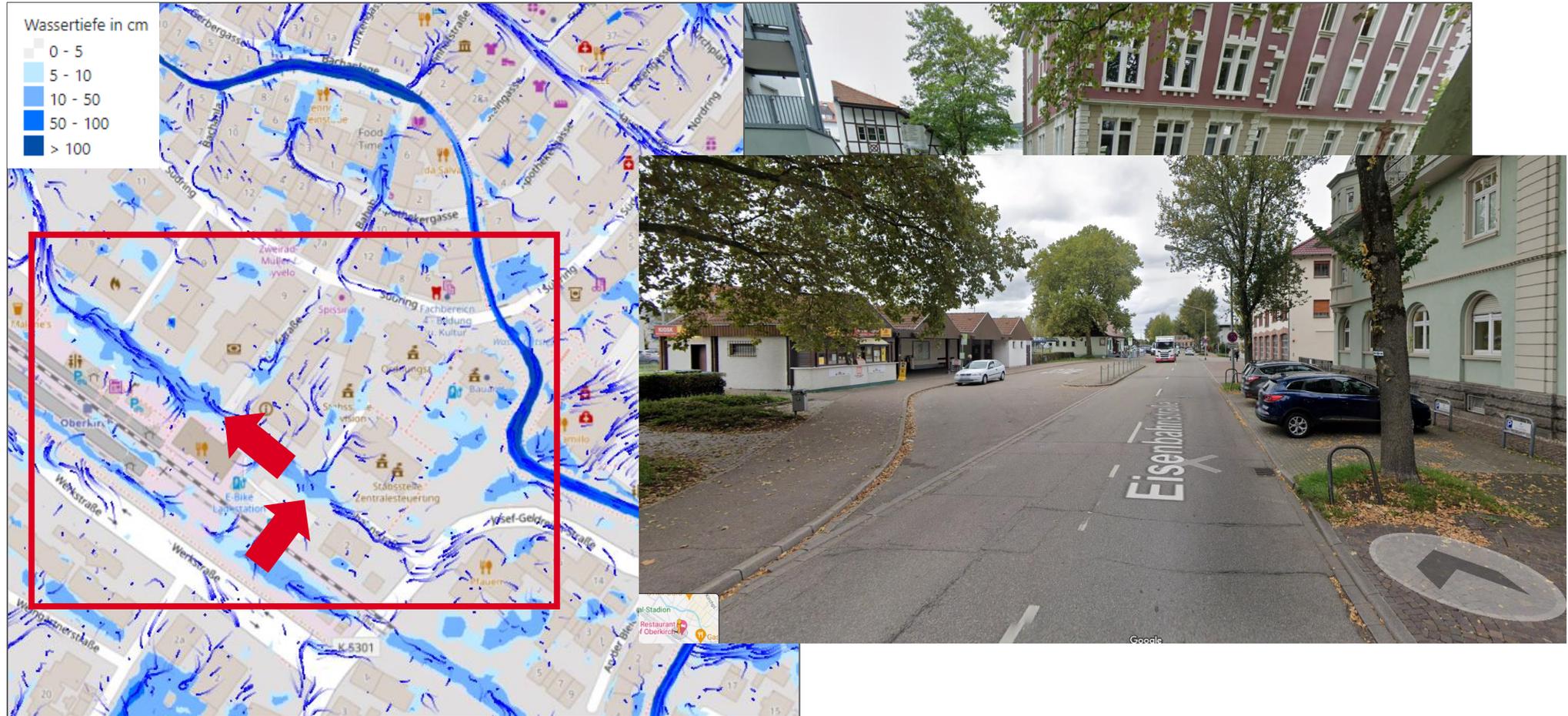
Starkregenrisikomanagement in Baden-Württemberg

- Veröffentlichung der Starkregengefahrenkarten
- Drei Szenarien
 - Selten: Statistische Auftrittshäufigkeit 1 mal in 50 Jahren
 - Außergewöhnlich: Statistische Auftrittshäufigkeit 1 mal in 150 Jahren
 - Extrem: Statistische Auftrittshäufigkeit 1 mal in 10.000 Jahren



Wie funktionieren Starkregengefahrenkarten

Starkregenrisikomanagement in Baden-Württemberg



Agenda

- 1 Was ist Starkregenrisikomanagement?
 - 2 Wie funktionieren Starkregengefahrenkarten?
 - 3 Das kommunales Handlungskonzept
 - 4 Was kann ich persönlich tun?
-

SRRM Oberkirch - Handlungskonzept

Informationsvorsorge

- Weitere geplante Informationsveranstaltungen
- Bürgerworkshop zur Eigenvorsorge
- Vorgesehen Ende des Jahres 2024
- Workshop für die Forst- und Landwirtschaft
- Workshop für Gewerbe- und Industrie

- www.oberkirch.de
>> Wohnen und Freizeit >> Planen und Bauen >> Starkregen

Mit dem nachfolgenden Website-Auftritt informiert Sie die Stadtverwaltung Oberkirch über relevante Aspekte beim Thema Starkregen.

→ [Starkregenrisikomanagement der Stadt Oberkirch](#)

→ [Starkregen - Definition & allgemeine Informationen](#)

→ [Bin ich durch Starkregen gefährdet? \(Starkregengefahrenkarten\)](#)

→ [Wie kann ich mein Eigentum schützen?](#)

→ [Aktuelle Wetterwarnungen](#)

→ [Downloadbereich](#)

SRRM Oberkirch - Handlungskonzept

Kommunale Flächenvorsorge und Bauleitplanung, Verwaltung

- Berücksichtigung Starkregengefahren in der Flächenplanung
- Flächennutzungsplan
- Bebauungsplan
- Anpassung von Prozessen der Bauleitplanung
- Erstellung von festen Abläufen in der Bauverwaltung
- Aufzeigen und Festsetzen möglicher Anpassungsmaßnahmen bei Genehmigungen im Starkregengebiet
- Festsetzen von Ausgleichsflächen, Gründächern usw.
- Festsetzen baulicher Schutzmaßnahmen

SRRM Oberkirch - Handlungskonzept

Kommunales Krisenmanagement

- Gefahrenabwehr bei Hochwasser
- Vorbereitung einer wirksamen Gefahrenabwehr
- Mitarbeit der Feuerwehr, Ordnungsamt
- Berücksichtigung der Ergebnisse im Hochwasser Alarm- und Einsatzplan

- Erstellen eines Messnetzkonzepts zur Frühwarnung
- Konzepterstellung eines Messnetzes auf der Gemarkung Oberkirch



In 5 Schritten zum Hochwasseralarm- und Einsatzplan

Eine Orientierungshilfe für die Erstellung, Ergänzung und Aktualisierung von kommunalen Hochwasseralarm- und Einsatzplänen

Baden-Württemberg
Umweltministerium - UMWELTMINISTERIUM

WBW
Fortbildungsgesellschaft für
Gemeindeentwicklung mbH

Quelle: www.hochwasser.baden-wuerttemberg.de

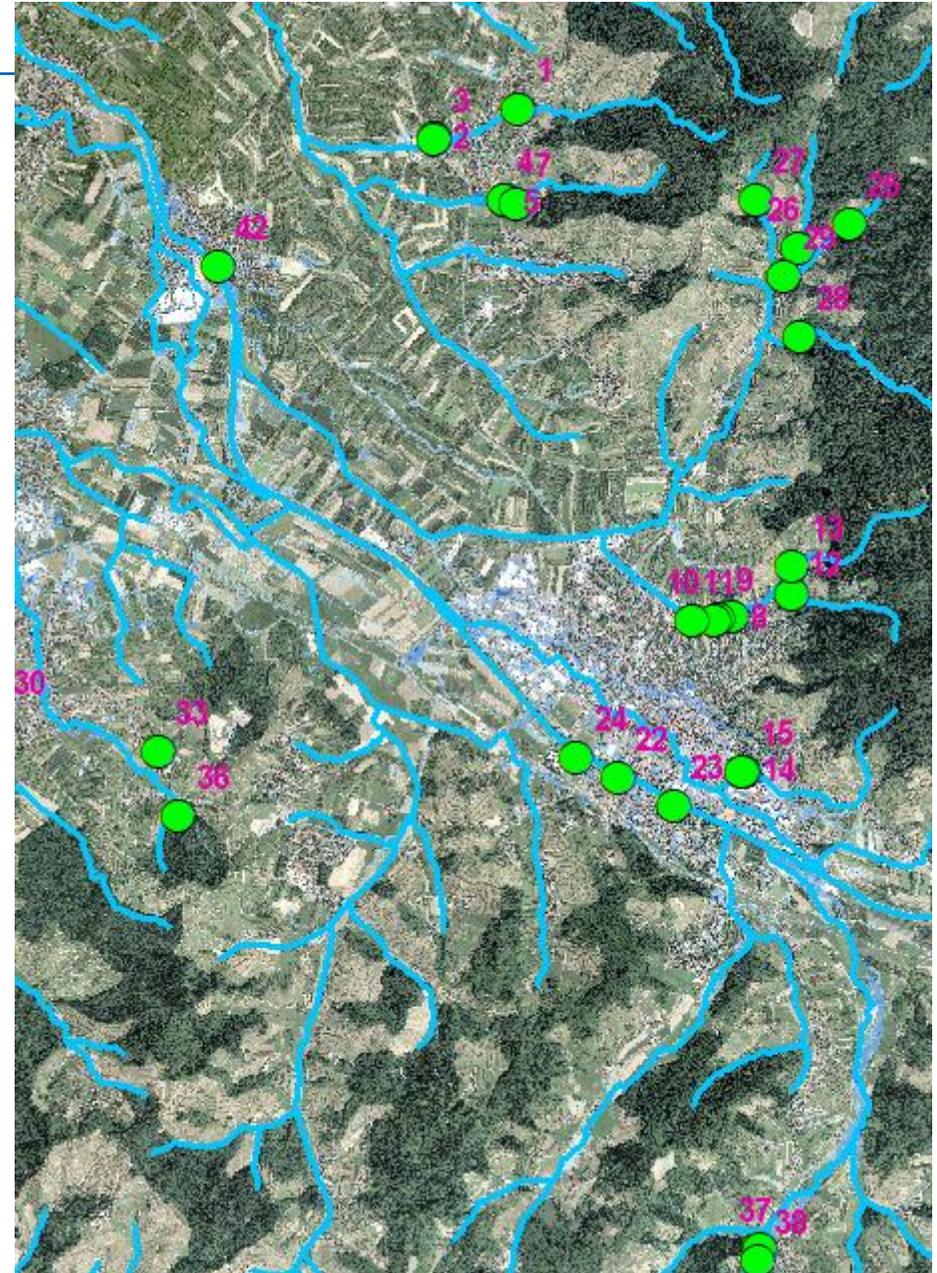


Quelle: Malteser Würzburg

SRRM Oberkirch - Handlungskonzept

Vorgesehene technische kommunale Maßnahmen

- 47 Maßnahmen, 29 Maßnahmen davon förderfähig nach FrWw
- Schaffung Retentionsraum (HRB)
- Anpassung, Schutz von Einlauf- und Durchlassbauwerken
- Hochwasserschutzmauer
- Notwasserwege
- Gewässerumverlegung
- Optimierung HWSA
- Pumpen
- Objektschutz



SRRM Oberkirch - Handlungskonzept

Kommunale Bauliche Maßnahmen

- 77 Risikosteckbriefe
- Hilfestellung / Werkzeug für Katastrophenschutz
- Kompakte Übersicht zum objektbezogenen Risiko
- Grundlage für weiterführende Objektschutzmaßnahmen

Laufende Nr. (ID)	Risikosteckbrief	
13		

1. Daten zum Objekt	
Bezeichnung	Rathaus Oberkirch - Bauamt
Adresse	Eisenbahnstraße 1 77704 Oberkirch
Risikobjektart	Verwaltung
Kontaktinfo. Eigentümer / Objektträger	Stadt Oberkirch, Eisenbahnstraße 1, 77704 Oberkirch
Rechts- / Hochwert	431996,08 / 5375548,42
Risikoabschätzung SEL-AUS-EXT	hoch-sehr hoch-sehr hoch
	

2. Betroffenheit des Objektes						
Starkregen Szenario	Max. Überflutungstiefe		Max. Fließgeschwindigkeit [m/s]	Hochwassergefahrenkarten	Max. Überflutungstiefe [m]	Max. Überflutungstiefe [müNN]
	M	müNN				
Selten	0,48	191,97	0,17	HQ 10	0,00	0,00
Außergewöhnlich	0,56	191,99	0,24	HQ 100	0,00	0,00
Extrem	0,63	192,01	0,32	HQ Extrem	0,00	0,00

*Verwendbarkeit oder Anfallsigkeit gegenüber negativen Auswirkungen im Ereignisfall.

SRRM Oberkirch - Handlungskonzept

Laufende Nr. (ID)	Risikosteckbrief	
13		

1. Daten zum Objekt	
Bezeichnung	Rathaus Oberkirch - Bauamt
Adresse	Eisenbahnstraße 1 77704 Oberkirch
Risikoobjektart	Verwaltung
Kontaktinfo. Eigentümer / Objektträger	Stadt Oberkirch, Eisenbahnstraße 1, 77704 Oberkirch
Rechts- / Hochwert	431996,08 / 5375548,42
Risikoabschätzung SEL-AUS-EXT	hoch-sehr hoch-sehr hoch
	

2. Betroffenheit des Objektes						
Starkregen Szenario	Max. Überflutungstiefe		Max. Fließgeschwindigkeit [m/s]	Hochwassergefahrenkarten	Max. Überflutungstiefe [m]	Max. Überflutungstiefe [müNN]
	M	müNN				
Selten	0,48	191,97	0,17	HQ 10	0,00	0,00
Außergewöhnlich	0,56	191,99	0,24	HQ 100	0,00	0,00
Extrem	0,63	192,01	0,32	HQ Extrem	0,00	0,00

3. Vulnerabilität des Objekts*		
Frage	Ja / Nein	Bemerkung
Sind Kellerräume (UG) und gefährdete Räume im EG vorhanden?	Ja	UG: liegt ca. 1,50 m unter Geländeoberkante
Sind höher gelegene Stockwerke (als Fluchtgeschloß) vorhanden?	Ja	1. OG
Wie viele Personen halten sich im EG oder UG auf?	ca. 50	UG: ca. 20 Personen, EG: ca. 30 Personen
Sind im EG oder UG hohe Sachwerte vorhanden? Welche?	Ja	Inventar, EDV-Technik, Plotter etc.,
Sind im EG oder UG Heizungs-, Elektro- oder EDV-Installationen vorhanden?	Ja	Gebäudetechnik Elektroverteilung, Server etc.
Wenn ja, sind diese versorgungsrelevant für die Allgemeinheit?	Ja	Krisenstab
Gibt es an/in dem Objekt bekannte Schutzmaßnahmen (Mobiler Schutz, Rückstausicherung, Räumungsplan, etc.)?	Ja	Flucht- und Rettungswegpläne vorhanden

4. Beschreibung des Risikos für und aufgrund des Objektes	
Art des Risikos	Beschreibung des Risikos
Risiko für Personen im Objekt	Hoch
Risiko für Sachwerte	Hoch
Risiko für Ver- & Entsorgungsobjekte	Sehr hoch, Krisenstab

Agenda

- 1 Was ist Starkregenrisikomanagement?
- 2 Wie funktionieren Starkregengefahrenkarten?
- 3 Das kommunale Handlungskonzept
- 4 Was kann ich persönlich tun?

SRRM Oberkirch - Handlungskonzept

Private Maßnahmen

1. Informationsvorsorge

- Bin ich betroffen?
- Wann bin ich betroffen?
- Wie bin ich betroffen?
- Nutzen Sie Wetter-Apps und Starkregenwarnungen!



2. Verhaltensvorsorge

- Ist ein ausreichender Versicherungsschutz vorhanden?
- Lagere ich in gefährdeten Bereichen?
- Führe ich regelmäßig Wartung und Reinigung der Anlagen durch?



3. Maßnahmenplanung

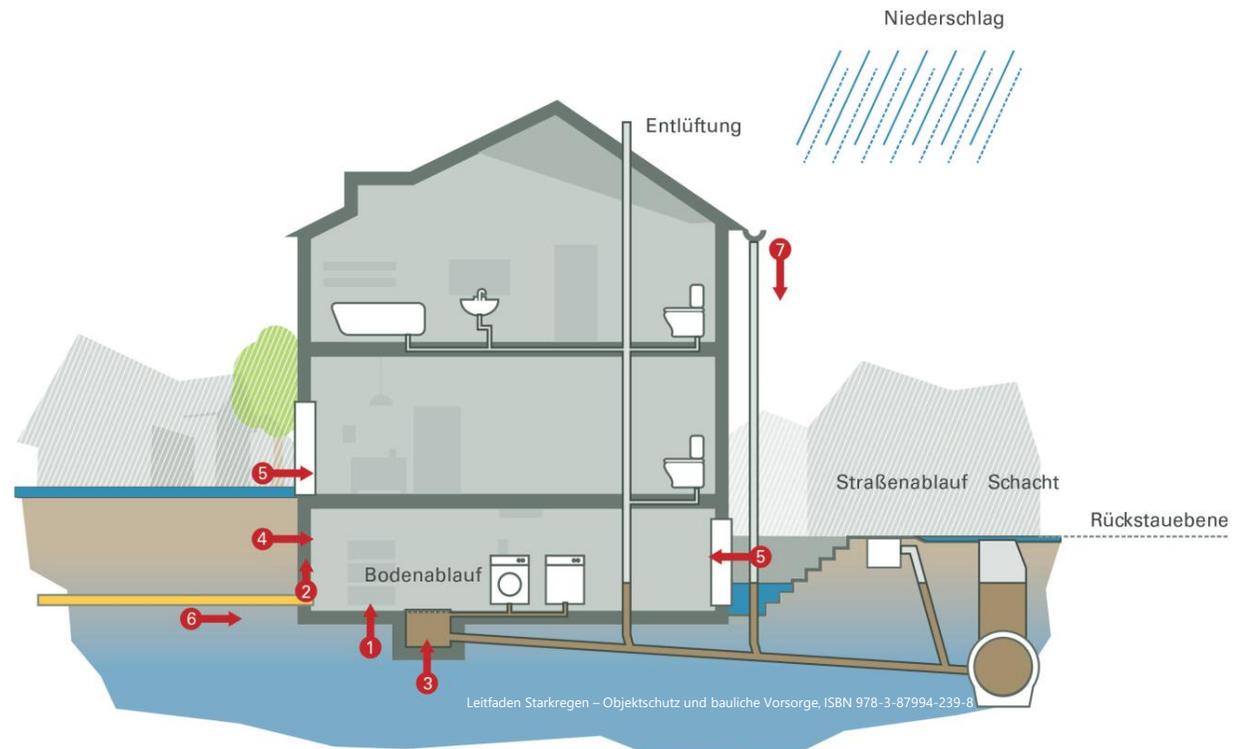
- Durchführen von technischen Maßnahmen
- Erstellen Sie einen Handlungsplan für den Ereignisfall!
 - Eigensicherung beachten
 - Abstellen des Stroms vor Betreten
 - Verkeilen von Türen

SRRM Oberkirch - Handlungskonzept

Private Maßnahmen – Technische Maßnahmen

• Vorgehen

1. Prüfen der Betroffenheit
2. Identifizieren der Gefährdungspunkte
 - Kellereingänge, Fenster, Lichtschächte
 - Fließwege
 - Kanalarückstau, Grundwasseranstieg
3. Maßnahmenplanung
 - Ggf. Fachplanungen notwendig
 - Genehmigungen notwendig

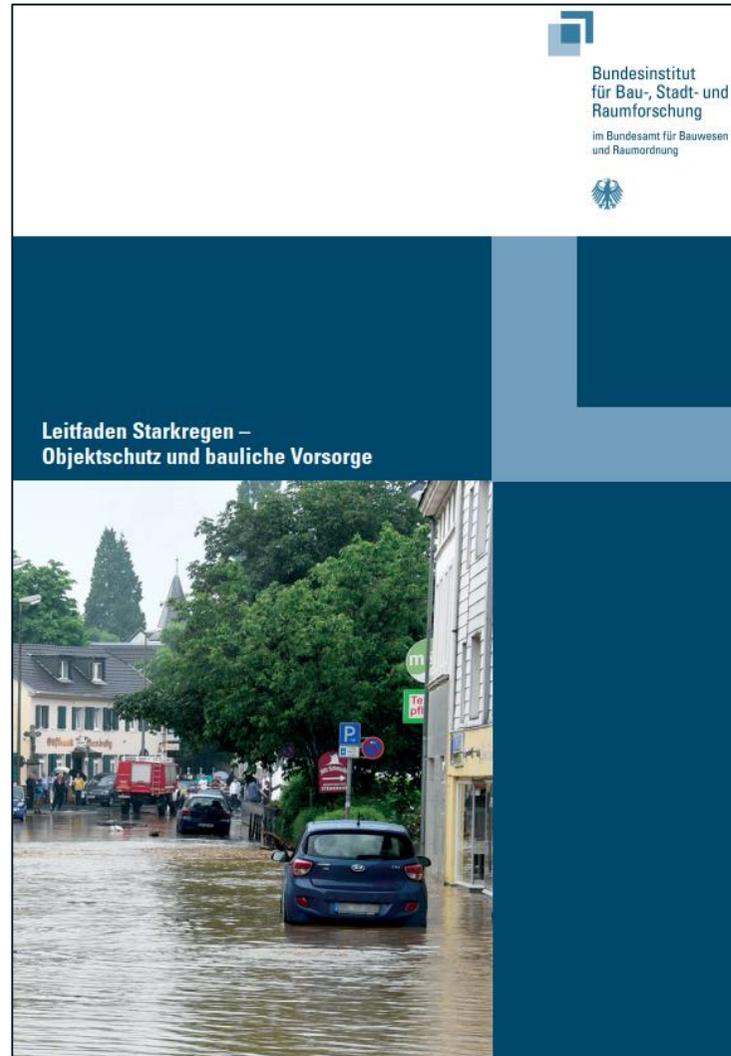


- 1: Durch Bodenplatte aufstauendes Sickerwasser
- 2: In der Wand aufsteigendes Kapillarwasser
- 3: Rückstau aus Kanalisation
- 4: Eintritt Grundwasser durch Fugen etc.
- 5: Eindringen Oberflächenwasser durch Türen, etc.
- 6: Eintritt durch undichte Rohrdurchführungen
- 7: Überstau von Fallrohren

SRRM Oberkirch - Handlungskonzept

Weiterführende Informationen

- [Website der Gemeinde](#)
- [Hochwasser-Pass - LIEBER TROCKEN STATT NASS.](#)
- [HKC :: Eigenvorsorge Informationsmaterial \(hkc-online.de\)](#)
- Hochwasserpass durch Fachperson
- Einschätzung der Gefährdung Starkregen, Hochwasser, Grundwasser



 **Checkliste**
(zusammengestellt nach HKC (2018) und RheinLand Versicherungen (2013))

SIND ÜBERFLUTUNGEN AUS DER VERGANGENHEIT BEKANNT?

- Kanalrückstau auf der Straße
- Rückstau im Gebäude
- Überlaufende Dachrinnen
- Wild abfließendes Wasser in Gebäudenähe

BEFINDET SICH MEIN GEBÄUDE IN EINER SENKEN- ODER HANGLAGE?

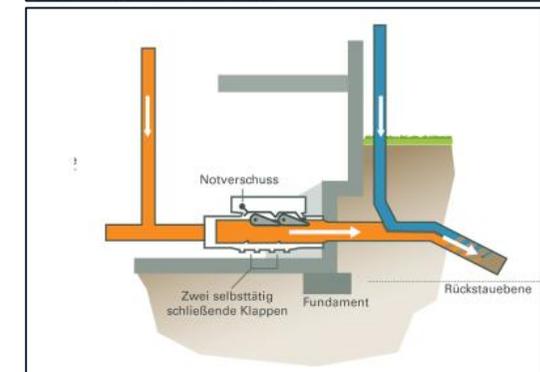
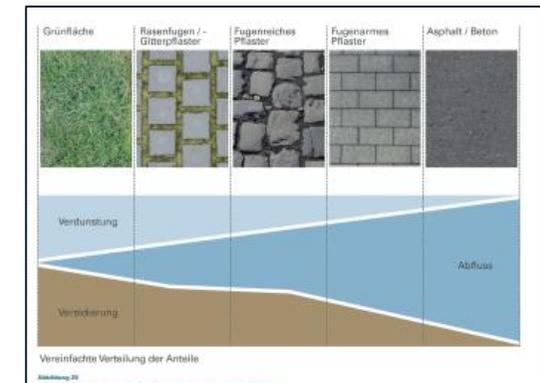
- Gibt es ein Geländegefälle Richtung Gebäude?

KANN OBERFLÄCHLICH ABFLIEßENDES WASSER ANS UND INS GEBÄUDE GELANGEN?

- Ebenere Eingänge
- Kellerfenster und Türen
- Tiefgarage

LIEGEN GEBÄUDETEILE UNTERHALB DER RÜCKSTAUEBENE?

- Sind in diesen Räumen Entwässerungseinrichtungen?
- Sind diese ALLE gegen Rückstau geschützt?
- Sind vorhandene Rückstausicherungen funktionsfähig?



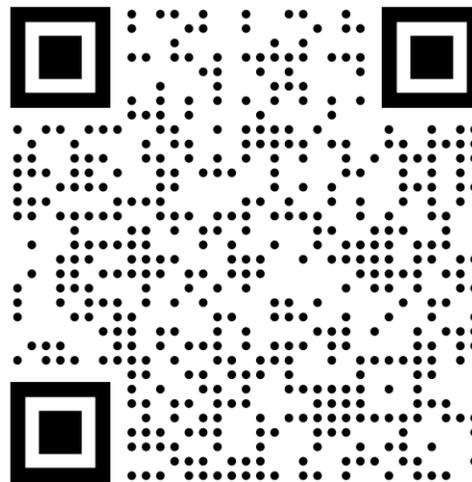
Starkregengefahrenkarten & Website Oberkirch



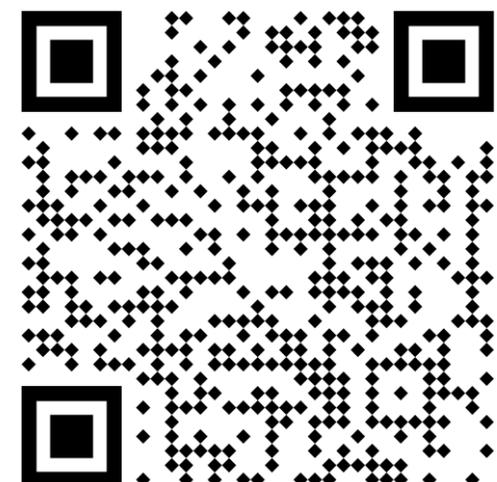
Website Oberkirch



Szenario Selten



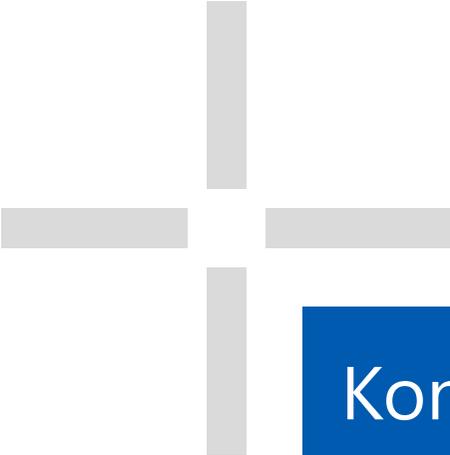
Szenario Außergewöhnlich



Szenario Extrem

FICHTNER

WATER & TRANSPORTATION



Kontakt

Fichtner Water &
Transportation GmbH
Standort Freiburg
Linnéstraße 5
79110 Freiburg
www.fwt.fichtner.de

Daniel Badillo-Osorio

Telefon +49 (761) 88505-57

Mobil +49 (162) 2986127

Daniel.badillo@fwt.fichtner.de

Moritz Wagner

Telefon +49 (761) 88505-58

Moritz.wagner@fwt.fichtner.de